

Pressemitteilung

Berlin, 30.06.2023

## **Zehn Jahre Zukunft Gas: Branchenverband treibt die klimaneutrale Transformation des Energiesystems voran**

- **Zukunft Gas setzt sich seit 2013 für gasbasierte, klimafreundliche Lösungen ein**
- **Ziel des Verbandes ist es, unsere Energien sicher zu transformieren**
- **Kehler: „Die Transformation zur Klimaneutralität ist für unsere Branche die wichtigste Aufgabe und somit auch für uns als Stimme der Gas- und Wasserstoffwirtschaft.“**

**Zukunft Gas, die Stimme der Gas- und Wasserstoffwirtschaft, setzt sich seit zehn Jahren für gasbasierte Lösungen als Teil eines zukünftigen Energiesystems ein. Ging es anfangs hauptsächlich um den Fuel Switch von Öl und Kohle auf Gas und die damit einhergehenden CO<sub>2</sub>-Einsparungen, spielt nun zunehmend die Transformation der Gaswirtschaft zur Klimaneutralität die zentrale Rolle. Dabei setzt der Branchenverband gemeinsam mit seinen Mitgliedsunternehmen auf neue Gase, wie Biogas, Wasserstoff und dessen Derivate sowie das Sichern der Energieversorgung in einem klimaneutralen, resilienten Energiesystem.**

„Die vergangenen zehn Jahre waren geprägt von spannenden Diskussionen und vielfältigen Herausforderungen. Vor der größten steht die Branche aktuell: Erdgas wird zunehmend bedeutungslos und neue Gase kommen ins Spiel. Die Gaswirtschaft wird deshalb zur Wasserstoffwirtschaft. Diesen Wandel bilden auch wir als Branchenverband ab“, erklärt Dr. Timm Kehler, Vorstand von Zukunft Gas.

Seit 2013 bündelt Zukunft Gas die Interessen seiner Mitgliedsunternehmen und vertritt sie gegenüber Politik, Medien und der Öffentlichkeit. „Das ist insbesondere in Zeiten des Umbruchs wichtig. Die Gasbranche hat das Know-How, Kapital und den unbedingten Gestaltungswillen, um die Transformation des Energiesystems gemeinsam mit der Erneuerbaren-Branche und der Bundesregierung erfolgreich voranzutreiben“, führt Kehler aus.

Kehler weiter: „Ab sofort stehen wir mit neuem Design und vor allem einem neuen Selbstverständnis als ‚Stimme der Gas- und Wasserstoffwirtschaft‘ in der Öffentlichkeit. Unsere Arbeitsschwerpunkte werden die wichtigen Veränderungsbereiche der Branche sein, also Wasserstoff, Stromerzeugung der Zukunft, Transformation der Branche sowie Carbon Management. Und wir stehen wie bisher zu der Aussage, dass neben grüner Stromerzeugung Gas eine Grundlagenenergie eines resilienten Energiesystems der Zukunft ist. Dies fassen wir mit dem Claim ‚Energien sicher transformieren.‘ zusammen.“

Auf der gestrigen Aufsichtsratssitzung wurde Dr. Timm Kehler erneut zum Vorstand des Verbandes gewählt. Zudem wählte die Mitgliederversammlung Dr. Kirsten Westphal, Mitglied der Hauptgeschäftsführung des Bundesverbands der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW) und Mitglied des neuen Nationalen Wasserstoffrates, Matthias Peter, Geschäftsführer der SEFE – Securing Energy for Europe, Martin Giehl, Mitglied des Vorstands der Mainova AG sowie Stephanie Raddatz, Vice President Public Affairs & Government Relations bei der Wintershall Dea neu in den Aufsichtsrat.

## Kontakt

Zukunft Gas e. V.

### **Charlie Grüneberg**

Leiter Kommunikation und Pressesprecher

T +49 30 460 6015 - 63

[presse@gas.info](mailto:presse@gas.info)

Zukunft Gas ist die Stimme der deutschen Gas- und Wasserstoffwirtschaft. Der Branchenverband bündelt die Interessen der Mitglieder und tritt gegenüber Öffentlichkeit, Politik sowie Verbraucherinnen und Verbrauchern auf. Gemeinsam mit den Mitgliedsunternehmen setzt sich der Verband dafür ein, dass die Potenziale von Wasserstoff, Biogas und Erdgas sowie der bestehenden Gasinfrastruktur genutzt werden, informiert über die Chancen und Möglichkeiten, die gasförmige Energieträger für unsere Gesellschaft bieten und treibt die Transformation der Gasbranche hin zu neuen Gasen voran. Getragen wird der Verband von führenden Unternehmen der Gas- und Wasserstoffwirtschaft. Weitere Branchenverbände und die Heizgeräteindustrie unterstützen Zukunft Gas als Partner.